

Börsenzeit ab; vor und nach der Badezeit ebenfalls regelmässig jeden Dienstag und Freitag. Auch kann man zu jeder Zeit Extra-Fahrzeuge bekommen, bei H. G. W. Meyer Wwe. im Schifferhause am Steinhöft no 16, und bei J. v. Bergen, Steinhöft no 3.

Die Cuxhavener Schleusen-Schiffer kehren ein: bei J. v. Bergen, Steinhöft no 3, woselbst auch täglich Extra-Fahrzeuge dahin bestellt werden können.

Das Dannenberger Haus ist am Dovenfleet no 61, bei H. C. Meyer. Es kehren daselbst Salzwedeler, Hitzacker, Dannenberger, Lüchower und Wustrower Schiffer ein; sowohl ihre Ankunft, als ihr Abgang, ist unbestimmt.

Nach Dannenberg, Salzwedel etc., ist täglich Gelegenheit und werden Güter angenommen, bei F. B. Klahr Wwe., Dovenfleet no 49.

Der Dannenberger Keller ist: Dovenfleet no 68, bei Joh. Friedr. Schultz Wwe. Es kehren daselbst Dannenberger, Hitzacker, Lüchower und Salzwedeler Schiffer ein; sowohl ihre Ankunft als ihr Abgang ist unbestimmt.

Dannenberger und Hitzacker Schiffer kehren ein im Lüneburger, Dannenberger, Bleckeder und Uelzener Hause, am Dovenfleet no 69.

Die Schiffer nach ganz Dimarsen und den umliegenden Gegenden, als Brunsbüttel etc., so wie nach Tönning, Husum, Friedrichsstadt, Rendsburg und ganz Jütland, ferner nach Altenbruch, Otterndorf, dem Lande Wursten und Ritzbüttel, kehren ein: bei J. C. Schröder, auf der Herrlichkeit no 45.

Nach Dümitz, Grubau etc. kann man sich bei F. B. Klahr Wwe., Dovenfleet no 49, melden, wo wöchentlich Gelegenheit ist, Güter dahin zu versenden.

Drochtersener und Dornbuscher Schiffer kehren ein: bei Seismann, auf den Butenkajen unter no 10, und bei Bonatz Wwe., unter no 12 daselbst.

Die Elmshorner Schiffer kehren ein: am Kehrwieler unter no 13, bei Diedr. Aug. Lorenzen, wo Güter dahin angenommen werden.

Finkenwärder Schiffer kehren ein Deichstrasse no 1, bei Gebrü. Rönn.

Das Bade-Packetboot nach der Insel Föhr fährt regelmässig alle vierzehn Tage, Dienstags, ab, von H. G. W. Meyer Wwe., Steinhöft no 16.

Der Freyburger Schiffer Peter Schwartz kommt jede Woche an, fährt auch jede Woche wieder dahin ab, und kehrt ein bei P. H. L. Meyer, Butenkajen unter no 3, woselbst auch Pakete und Briefe angenommen und besorgt werden.

Freyburger Schiffer kehren ein: Butenkajen unter no 5, bei Zinselmeyer.

Die Gauer Schiffer kehren ein: Winserbaum unter no 3, bei Hartwig Wwe.

Die Geestbacher Schiffer kehren ein: am Dovenfleet, in den Kellern unter no 72 und unter no 68.

Die Expedition nach Glückstadt ist: Steinhöft, dem Baumhause gegenüber.

Glücksstädter Schiffer kehren ein: auf den Kajen no 17.

Die Harburger Post-Schiffer kommen täglich an, und gehen auch täglich dahin wieder ab (n. s. die Tabelle pag. 390). Sie sind anzutreffen: auf dem Steinhöft no 3, bei von Bergen, so wie auch bei der Hohenbrücke unter no 3, woselbst täglich Güter zur Besorgung nach Harburg angenommen und auch Extra-Ewer besorgt werden.

Die Harburger Fracht-Schiffer kommen täglich an, und gehen auch täglich dahin ab. (Man kann auch Extra-Ewer bestellen.) Die Güter-Bestellungen werden sowohl an der Hohenbrücke unter no 3, als im Harburger Keller, bei Schütze, in der Deichstrasse, unter no 13, angenommen.

Die Havelberger Schiffer kehren ein: bei dem Winserbaum unter no 3, bei Hartwig Wwe.

Die Helgolander Packetböte fahren regelmässig während der Badezeit, Montags und Donnerstags ab, von H. G. W. Meyer Wwe., im Schifferhause, Steinhöft no 16, und von J. von Bergen, daselbst no 3.

Die Horneburger Schiffer kehren ein: im neuen Horneburger Keller, bei T. Wulff, im Rüdigersmarkt unter no 30, so wie auch bei Barmm, ebendasselbst unter no 40.

Die Itzehoer und Wilster Schiffer kehren ein: auf den Butenkajen unter no 5, bei Zinselmeyer.

Der Itzehoer Schiffer Michael Ehlers kommt jede Woche an, geht jede Woche ab, und kehrt ein: bei P. H. L. Meyer, Butenkajen unter no 3, woselbst auch Pakete und Briefe angenommen und besorgt werden.

Lauenburger und Lübecker Schiffer kommen täglich an und gehen auch täglich ab; sie kehren ein: am Winserbaum no 5, bei Kesselhut, woselbst Kaufmannsgüter dahin angenommen und expedirt werden.

Lauenburger und Lübecker Schiffer kehren ein am Dovenfleet no 53, Ecke der Fischerbrücke, bei Gersdorf Wwe., im alten Lauenburger und Lübecker Schiffer-Hause. Sie kommen täglich an und gehen täglich ab. Es werden daselbst Kaufmannsgüter aller Art angenommen und prompt expedirt.

Lauenburger und Lübecker Schiffer kehren ein: bei Diedr. Aug. Lorenzen, Kehrwieler unter no 13, woselbst auch Güter angenommen werden.

Lauenburger Schiffer kehren ein: bei Carl Flitz, Kehrwieler no 10, woselbst ebenfalls Güter angenommen werden.

Die Moorwärder Schiffer kehren ein: bei dem Winserbaum unter no 3, bei Wwe. Hartwig.

Die Norderney-Packetböte fahren regelmässig während der Badezeit Mittewochens und Sonnabends ab, von H. G. W. Meyer Wwe., im Schifferhause, Steinhöft no 16, und von J. v. Bergen, daselbst no 3.

Oberländische Schiffer kehren ein: Dovenfleet no 52, bei Peter Meyns.

Die Oberndorfer, Kirchostener, Neubäuser und Geversdorfer Schiffer kehren ein: auf den Butenkajen, im Keller unter no 12, bei Peter Tiedemanns Nachfolger, J. C. Bonatz Wwe.

Die Ochsenwärder Schiffer kehren ein: bei dem Winserbaum, unter no 3, bei Hartwig Wwe.

Die Oster-Schiffer, aus dem Herzogthum Bremen, wie auch die Schiffer aus Neuhaus an der Oste, Kirch-Osten etc., kommen täglich an, gehen auch täglich wieder ab, und kehren ein im Ostener Keller auf den Butenkajen unter no 12, bei Peter Tiedemanns Nachfolger, J. C. Bonatz Wwe.

Die Otterndorfer Schiffer kommen wöchentlich an, gehen auch wöchentlich dahin wieder ab, und kehren ein: auf der Herrlichkeit, unter no 41, im Otterndorfer Keller, bei Peter Hinr. Füll.

Nach Ritzbüttel und Cuxhaven kann man Güter zur Expedition auf der Herrlichkeit, unter no 40, bei Hinr. Brinckmann Wwe., abgehen.

Die Schnackenburg, Gartower und Gorlebener Schiffer kehren ein bei Joh. Jac. Allering, in der Niedernstrasse no 100.

Die Stader Schiffer kommen im Sommer jeden Tag, im Herbst aber einen Tag um den andern an, und gehen am folgenden wieder ab; sie kehren ein: auf den Kajen no 17.

Der Stader Stadtbote (F. W. Thatjens) kommt Dienstag und Freitag, Morgens, an, und geht Mittewochen und Sonnabend, Mittags präcise um 1 Uhr, wieder ab. Er nimmt Briefe, Gelder und Pakete, für deren untadelhafte Ueberlieferung er in Stade hinlängliche Caution geliefert hat, mit. Sein Comptoir ist Herrlichkeit no 45, bei Joh. Christn. Schröder.

Die Annahme geschieht Mittewochen u. Sonnabend, Morgens von 9 bis 1 Uhr.

Der Stader Post Ewer (über Twielenfleet) kommt Dienstag und Freitag, Morgens, an, und geht Mittewochen und Sonnabend, Mittag 1 Uhr, wieder dahin ab. Das Nähere ist zu erfragen bei dem Stader Stadtboten, Herrlichkeit no 45. Die Schiffer kehren ein bei Rosenbaum, in Sass Hof, auf den ersten Vorsetzen.

Nach Tatenberg, der Peute, Feddel und Ochsenwärder ist täglich Gelegenheit, um Sachen dahin zu befördern, Dovenfleet no 67, bei J. F. Höper.

Die Wangeroger Packetböte fahren regelmässig während der Badezeit, Montags, Mittewochens und Sonnabends, ab, von H. G. W. Meyer Wwe., im Schifferhause, Steinhöft no 16, u. von J. von Bergen, daselbst no 3.